

EINLADUNG
Forum Stadtgärtnern:
Zukunft für die GÄRTEN - Gärten für die ZUKUNFT
Freitag, 28.8.2020, 17.30 - 20 Uhr

Liebe Gärtner*innen aus Kleingärten und Gemeinschaftsgärten, liebe Stadtgrün-Interessierte!

Nach einer inspirierenden Auftaktveranstaltung der Reihe „Zukunft für die GÄRTEN - Gärten für die ZUKUNFT“ im letzten November wollen wir nun „ans Eingemachte“ gehen. Berliner Stadtgrün steht immer mehr unter Druck. Klein- und Gemeinschaftsgärten sind gefährdet, Bauvorhaben weichen zu müssen. Gleichzeitig gibt es in der Stadtgesellschaft ein breite Wertschätzung für die vielfältigen Beiträge, die Gärten in der Stadt für Umwelt und Gesellschaft leisten. Gerade unter den Vorzeichen des Klimawandels und des wachsenden Verlusts biologischer Vielfalt wie auch im Hinblick auf Fragen der Gesundheitsprävention nehmen diese „Garten-Leistungen“ an Bedeutung zu.

Und dennoch: Der Schutz vieler Kleingartenanlagen ist befristet, einige Parzellen sind akut bedroht und Gemeinschaftsgärten ist von jeher eine nachhaltige Perspektive versagt. Wir sehen die Herausforderungen für die Stadt und wir sind davon überzeugt, dass Stadtgärten als grüne und soziale Infrastruktur Teil der Lösung sind und damit unverzichtbar für ein zukunftsfähiges Berlin.

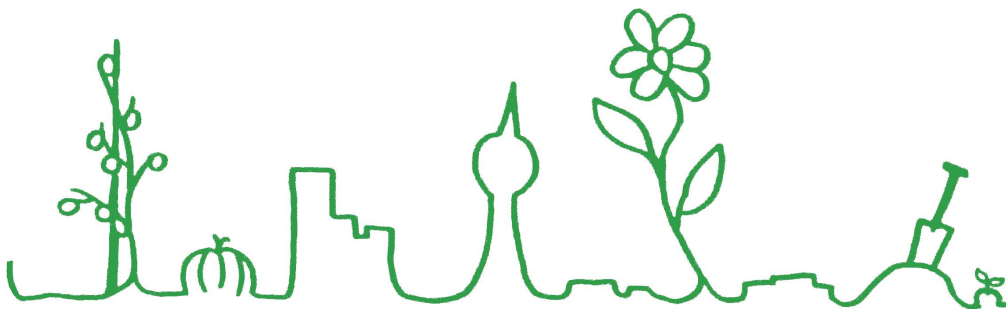
Mit Stimmen aus Stadtpolitik, Verbänden, Initiativen und Wissenschaft wollen wir gemeinsam mit Ihnen und Euch genauer hinschauen: Wie steht es um die Gärten in Berlin? Welche Konflikte gibt es und wie können sie nachhaltig gelöst werden, ohne dass Gärten und Grün zerstört werden? Was können wir für mehr statt weniger Gärten tun? Was und wen braucht es dafür und wie geht es weiter?

Wir freuen uns auf einen anregenden Austausch!

Das Veranstaltungsteam:

Bea Bittner, Christiane Unger, Eva Foos, Ina Rathfelder, Kerstin Stelmacher, Andrea Geldner, Susanne Fünfstück, Torsten Löhn, Alexandra Immerz, Susanne Fratzke

aus den Kleingartenvereinen „Bornholm II“ Pankow und „Zur Linde“ Treptow, dem Netzwerk Urbane Gärten Berlin, Gartenaktivist*innen aus Pankow und dem HU-Projekt „Grüne Klimaoasen“



Programm

ab 17.00 Uhr Anmeldung und Ankommen

17:30 Begrüßung durch Kerstin Stelmacher und Torsten Löhn

Anschließend: **Saatguttausch I: Kurze Inputs zum Thema**

- Prof. Klaus Neumann, Beuth-Hochschule: Zum Wert des Stadtgrüns und daraus resultierende Erwartungen und Forderungen an die Politik.
- Victoria Liste und Lea Matscheroth, TU Berlin: Wie kühl sind Kleingärten? Eine Fallstudie über nächtliche Temperaturdifferenzen in Berlin.
- Prof. Jesko Hirschfelder, Institut für Ökologische Wirtschaftsforschung GmbH (IÖW): GartenLeistungen - Der Wert der Gärten für die Stadtgesellschaft.
- Laurence Baudelet-Stelmacher, Graine de Jardins: Bonjour Paris. Warum die Stadt Grün zur Priorität gemacht hat und wie sie handelt.

18:15

Diskussion:

Auf dem Podium diskutieren Tilman Heuser (BUND Berlin), Marco Clausen (Gemeinschaftsgärten Berlin), Michael Matthei (Landesverband der Gartenfreunde Berlin e.V.), Dörte Martens (Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde), Daniel Buchholz (MdB / SPD), Marion Platta (MdB / DIE LINKE), Stefanie Remlinger (MdB / Bündnis 90/Die Grünen) mit den Teilnehmern der Veranstaltung.

Moderation: Ingrid Apel

19:45

Ernte: Was halten wir fest, wie machen wir weiter?

20:00

Saatguttausch II: Infos von allen für alle mit geselligem Ausklang

Anreise

Die Veranstaltung findet im Freien auf der Wiese des Vereinshauses der Kleingartenanlage Bornholm II e.V. statt: 13187 Berlin, Esplanade, Eingang gegenüber Hausnummer 24, dann ca. 50 m **oder** 10439 Berlin, Eingang Andersenstraße

Bitte die coronabedingten Verhaltenshinweise (Aushänge vor Ort) beachten. Bitte bringen Sie/ bringt einen Mund-Nasenschutz mit.

Anmeldung

Ohne geht es leider nicht – bitte über diesen Link:

<https://form.jotformeu.com/kiezs Garten/forum-stadtgaertnern2020>

(Falls der Link hier nicht funktioniert, bitte in den Browser kopieren. Dann klappt's.)

Danke!

Projekt „Grüne Klimaoasen“ der Humboldt-Universität zu Berlin (gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit), Firma Kutzner& Kutzner, KGA Bornholm II und „Zur Linde“

...und was ist eigentlich das „Forum Stadtgärtnern“?

Das „Forum Stadtgärtnern“ gibt es seit 2014. Es ist der Zusammenschluss des Gartenaktivist*innentreffens (seit 2010) mit dem Runden Tisch des 2014 abgeschlossenen DBU-Projektes „Urban Gardening in Berlin“. Die selbstorganisierten

Foren laden an wechselnden Orten zu jeweils einem Thema rund ums Gärtnern in der Stadt ein. Bisherige Themen waren z.B. Naturnahes Gärtnern, Essbare Stadt, Stadtgärtnern mit Geflüchteten, Gärtnern im Klimawandel, Zukunft für die Gärten.

